

---

## Chancen und Folgen der Nanotechnologie

---

Die Nanotechnologie gewinnt immer mehr an Bedeutung und vor allem auch an Beachtung. Diese Querschnittstechnologie ist fast überall zu Hause und weil sie „nano“ ist, spüren wir oft wenig davon.

Die Forschungen und Entwicklungen im Bereich Nanotechnologie verlassen nun die Labore und erreichen die Anwender in vielschichtiger Weise. Die WTSH GmbH ist Projektpartner im Interreg IVB Technet\_nano Programm und auch Partner der Norddeutschen Initiative für Nanomaterialien (NINa). Mit dieser Veranstaltung möchten die Projektteilnehmer des Technet\_nano Programms und die Initiatoren des NINa-Netzwerks Unternehmen wie auch die Öffentlichkeit über die vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten und Folgen des Einsatzes der Nanotechnologie informieren. Als Referenten haben wir bewusst Wissenschaftler eingeladen, die uns ein breites Spektrum der Anwendungen vorstellen werden. In Folgeveranstaltungen möchten wir mit Beiträgen aus den Unternehmen die Verwendung der Nanotechnologie konkretisieren und weitergehende Kooperationen für KMU aber auch große Unternehmen ermöglichen. Die Zielsetzung ist, viele Synergieeffekte in der Forschung wie auch der Entwicklung von hochgradig technologischen Produkten zu initiieren, u.a.:

- Produkte mit neuen Eigenschaften in der Lebensmitteltechnologie
- Industrielle Anwendungen, Potentiale und Visionen
- Kritische Betrachtung von unbekanntem Folgen auf Umwelt und Gesundheit
- Forschungsschwerpunkte in der Bio- und Nanotechnologie
- Kooperationen zwischen Wissenschaft und KMUs

Diese o.g. Themen stehen im Mittelpunkt unserer Veranstaltung.

NINa und WTSH GmbH laden Sie recht herzlich zu dem spannenden Thema „**Chancen und Folgen der Nanotechnologie**“ am 24.10.2012 in die IHK zu Kiel ein.

---

<b>Datum:</b>	<b>Mittwoch, 24. Oktober 2012, 13.30 – 18.00 Uhr</b>
<b>Tagungsort:</b>	WTSH GmbH – im Haus der Wirtschaft, <b>Bergstr. 2, 24103 Kiel, Raum Ostsee</b>
<b>Veranstalter:</b>	WTSH GmbH in Kooperation mit der IHK zu Kiel, NINa, gefördert durch das Interreg IVB Technet_nano Programm
<b>Organisation:</b>	WTSH GmbH – Joachim Bergmann Telefon: 0431.66 66 6-832 Fax: 0431.66 66 6-7 30 E-Mail: <a href="mailto:jbergmann@wtsh.de">jbergmann@wtsh.de</a>
<b>Teilnahmegebühr:</b>	Kostenfrei
<b>Hinweis:</b>	Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl



Part-financed by the European Union  
(European Regional Development Fund  
and European Neighbourhood and  
Partnership Instrument)

---

### Anfahrt

---

Alle Anfahrtsmöglichkeiten sind im Internet unter [www.wtsh.de](http://www.wtsh.de) zu finden.

Schleswig-  
Holstein

Wirtschaftsförderung  
und Technologietransfer  
Schleswig-Holstein GmbH

WT|SH

Innovation  
Dialog  
Wissen  
Kompetenz  
Erfolg

# Chancen und Folgen der Nanotechnologie

---

## Verbindliche Anmeldung

---

Anmelden können Sie sich bis zum 17. Oktober 2012 - solange Plätze zur Verfügung stehen -  
unter [www.wtsh.de/Termine](http://www.wtsh.de/Termine) -> **Online anmelden** oder per Fax -> Fax- Nr.: 0431/66666-730

Firma .....

Name, Vorname .....

Straße.....

PLZ/Ort .....

Telefon.....

Fax .....

E-Mail.....

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Angaben WTSH-intern in automatisierten Verfahren  
verarbeitet, genutzt und auf einer Teilnehmerliste veröffentlicht werden (§4 BDSG).

---

## Programm

---

13.30 Uhr **Come together**

14.00 Uhr **Begrüßung**  
Dr. Bernd Bösche, Geschäftsführung der WTSH GmbH, Kiel

14:15 Uhr **Grußwort - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie**  
(angefragt)

14:30 Uhr **Nanostrukturen für Lebensmittel und Bedarfsgegenstände**  
Prof. Dr. Anja Steffen-Heins, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

15:00 Uhr **Praxisbeispiele aus der Materialentwicklung – Nanomaterialien in der Industrie**  
Prof. Dr. Rainer Adelung, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

15:30 Uhr **Pause** - Gelegenheit zum Kennenlernen und Diskutieren

16:00 Uhr **Auswirkungen von Nanomaterialien auf Umwelt und Gesundheit**  
Dr. Claudia Bielfeldt, BUND Schleswig-Holstein, Kiel

16:30Uhr **Nanotechnologie in der Biologie und Biotechnologie**  
Prof. Dr. Helmut Erdmann, FH Flensburg, Flensburg

17:00 Uhr **Wissenschaftliche Einordnung der Nanotechnologie**  
Prof. Dr. Franz Faupel, NINA, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

17:30 Uhr **Offene Diskussion zu allen Beiträgen**

18:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**